Merseburger

Ericheint täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreis: Viertelfährlich 1,20 M. bezw 1,50 M. einschließlich Bringerlohn; durch die Bost bezoger viertelfährl. 1,62 M. einschl. Beitelgeld. Einzelnummer 10 Pf durch die Boft bezoger b. Einzelnummer 10 Pf :-: Fernsprecher Rr. 324. :-:

Gratisbeilagen: Illustriertes Unterhaltungsblatt Landwirtsch. u. Handelsbeilage Wissenschaftliches Monatsblatt Lotterielisten — Rurszettel Angeigenpreis: Für die einspatitoe Petitzeile oder deren Raim 20 Bi, im Reklameteit 40 Bi, Chipreangeigen und Rachweisungen 20 Bi, mehr, Blagvorighrit ohne Gerbind-lichkeit. Schluß der Angeigen-Annahme: 9 Uhr vormittags, :-: Befchaftsftelle: Delgeube 9. :-:

Mr. 32

Dienstag den 8. Jebruar 1916.

42. Jahrg

Sin englischer Kreuzer beim letten Luftangriff auf England versenkt. Japan hat gegen die Versenkung eines japanischen Dampfers im Mittelmeer protestiert.

Der Weltfrieg

Vom Balkan-Kriegsichauplat.

Die Wiener Blätter erfahren von gutumterrichteter Sette, daß die

Friedensverhandlungen mit Montenegre

Die montenegrinische Königsfamilie

joll sich endgillitig in einer Villa in der Umgebung von Lyon nieder lassen. Die Gesandben Frantreichs und Russand und die beim Hof von Montenegro be-gtaubigten Otplomaten sind in den letzten Tagen in Lyon

Gerbiens Seerestrimmer in Albanien.

Aus Sofia wird gemeldet: "Cambana" meldet auf Gnund guverläfiger Informationen: In Alba nien thinen lich höchtens 5000 ferbilde Soldarten in den Alfterstaffen von 28 die 60 Jahren befinden. Die Truppen, die lich mach der Gegend von Lianna guriffsgegt, lind noch bemaffnet. Die nach Durg zie og eine murden von albanischen Banden ent-

Die Rampfe in Albanien. Bum öfterreichisch=ungarifchen Bormarich

Jum ölferreichisch-ungartische Wormarich liegen solgende Nachrichten vor:
Die Atemee Koove hift im Nordalbanten vorgerückt werden vor der in de nach vordalbanten werden vor der in de numb sieht mit ihren vordersten Bataillonen zweit Angemärsche vor der klinie Durcazio-Dernau. In diesem Naume sind Streitträfte Essado-Airanau. In diesem Naume sind Streitträfte Essado-Airanau. In diesem Naume sind Streitsche vorzieht, gegen die um Balona versammesten ttalsenischen Kräfte auszusschlieben, könnte es siddich des Jemischlisse auf und num en. Die Bartruppen saden den Ismischlisse erreicht. Bon Durcazio ind die Bartruppen nur noch etwa 25 Kilometer entsernt.

suppen nur noch etwa 25 Kilometer entfernt.

Jujammenitöße in Mazedonien.
Franzöliche Kavallerie unternahm, wie der Lyoner "Nouvelüfte" aus Salontfi meldet, gestem in der Kähe der ferbild-dulgarithen Grenze größere Erteilig ig e, um die Getlungen der deutschieden Kochuten zu erfunden. Es fam zu einem heftigen Artillerieduell.
Jwei größe franzölijche Transportschiffe landeten in Salomsti schwere Artillerie und Kriegesmaderial.

Die Kampfe an der Weftfront

Der beutiche heeresbericht vom Sonntag.

Aleinere eng lisse Abteilungen, die südweitlich von Messinere eng lisse Abteilungen, die südweitlich von Messiner vertudien, wurden abgemiesen.

Französsische vertudien, wurden abgemiesen.

Französsische vertudien, den im Pressen un Bac, auf der Co m bress söße und im Pressen die erwald vertiesen ohne besonderes Ergebuis.

Bei Bap an mie wurde ein en glischer Doppels decker zur Landung gezwungen. Die Insassen ind gesangen.

Gine englifche Diffion beim Ex-Ronig von Belgien Das Wiener "Deutsche Kolfsblatt" melbet aus Rotter-dam: Aus havre wird berichtet, daß Lord Kitchener in

besonderer Misson bei der belgischen Regierung in Havre eingetrossen ist.
Lord Euron und General Lyaig, der Nachfolger French sin Westen, sind von der englischen Regierung beauftragt worden, sich in besonderer Wisson zum König

benuftragt worden, sich in besonderer Wissen zum König den Belgier zu begeben. Bielleicht teilen sie ihm mit, daß unter den obwalten-den Berhäldmissen an der Arlegslage nichts mehr zu ändern it und dag er ich mit den de ut sig den Bed in gungen für Belgien ab zufinden hat. Daß gerade Lord Curzon, den als einer der Männer gilt, die hinter den offisiellen Winistern das Sest der Regierung in der Sand haben, und der englische Oberstommandierende in Flan-dern damit beauftragt werden, hat jedenfalls eine tieser Bedeutung.

Der Luftkrieg.

ister den Untergang des Zeppelinlustschiffes "L 19"
ist aus den Einzelheiten in der englissen Kresse noch ober
gendes zu entrechnen: Die Ausmerkuntett des englissen
kälchanusiers. King Skendanf nurde des Tagesenstruck
der Aufleren der der eines Uchte serrest, das ossendruck
duch dus fil aleren eines Uchte serrest, das ossendruck
der auflemenken eine zur ihre serrest, das ossendruck
der auflemenken bei eines Uchte serrest, das ossendruck
der auflemen Unterstellt der graße ich warze Matle,
de auf dem Uklester stammen. Ales der Tag andrach, ers
kannte man das Abrach des Zeppelins. Das Lussississis unter ihre stülle
maren unter Wassen. Auch der Platette und ein Keil der Hille
maren unter Wassen, das der Mathen den keil der Hille
maren unter Wassen, die der zu den nicht der hille
maren unter Wassen, die der zu der nicht der diese der
andere beragt, die sich über zu war zu zu gelene Kostiffern befanden. Der Schäffer erstärte, wie bekannt,
doßer ich der Geschaft einer Ab der num pel kung seiner
istrucken Verten der der von der der
fürdigen Verten der der der der der
fürdigen Verten der der der der der der
fürdigen der der der der der der der
fürdigen der der der der der der der
fürdigen der der der der der
fürdigen der der der der der der
fürdigen der der der der der
fürdigen der der der der der der
fürdigen der der der der der
fürdigen der der der der
fürdigen der der der
fürdigen der der der der der der
fürdigen der der der der
fürdigen der der der der der
fürdigen der der der
fürdigen der der der der
fürdigen der der der
fürdigen der der der
fürdigen der der
fürdigen der der
fürdigen der
fürdigen der der
f über den Untergang des Zeppelinluftichiffes "L 19"

Nettung unternommen.

In einer Weldung aus Christiania heißt es noch: Ausbem Innern des Luftschiffs hörte man Hammerichlige. Die englischen Kischen glaubten, die Deutsche könnten der Luftschiff reparteren. Es iuhr leicht und licher auf dem Basser und schien, die heicht und icher auf dem Basser und ichien, obgleich es hilfos trieb, keiner Gefahr ausserieht zu sein. Das Wechter war kalt. Die Mauntschaft des englischen Fischampfers wußte nichts von der Leiten Zeppellanerpedition nach England. "King Stephan" nahm neun unbewaffnete Leute von dem Zeppellan Bord. Der endlische Anschlän biedt es für untlum mehr au beran. da neun unbewafincte Leute von dem Zeppelin an Bord. Der englässe Kapitän shoft es sür untlug, mehr zu bergen, da seine eigene Besahung geringer an Zohl war als die des Zeppelin, so daß die Engländer leicht hätten überwältigt werden tönnen. Der Filssbarup frach dem nächsten dasen, und en Borfall zu mehden. Über das Schick auf genom men en Borfall zu mehden. Über das Schick auf genom men en 13 Mann des deutschen Eruftstieben zu 19" liegt zur Stunden nichts Kaberes vor.

Tingres der. Ein französsisches Schiff, das später in Hull eintraß, berichtete, daß es am Donnerstag, früh das Mrad ebenfalls gesichtet habe, aber es ichien, daß keine lebendo Seele mehr fich an Bord befand.

Aus London wird berichtet, daß auch ein zweiter englischer Dampfer die Rettung abgelehnt habe,

Der lette Beppelin-Ungriff auf England.

Der lette Zeppelin-Ungriff auf England. Die beititige Regierung veröffentlicht einen Bericht iber den letzen Zeppelin angriff. Darin heißt es: Ernstitig beschädigt wurden drei Brauereten, drei Eisenbahmerflätten, eine Lofomotibgalle, eine Röhrentabrit, eine Ehngenbert, eine Köhrentabrit, eine Ehngehepert, eine Rrahntabrit, eine Ehngehepert, eine Krahntabrit, eine Edergiebert, eine Krahntabrit, eine Edergiebert, eine Krahntabrit, eine Edergiebert, eine Krahntabrit, eine Edergiebert, eine Krahntabrit, eine Erhantabrit. Ungefähr 15 Wohndurft und eine Lampenfabrit. Ungefähr 15 Wohndurft ihr der vorseitenben Beröfterung wurden vern ich et sowie eine große Ungahl fleiner Geschäftshauser it art beschädigt. Getötet wurden 26 Mänuer, 28 Frauen und 7 Kinder, verwundet 48 Männer, 46 Frauen und 6 Kinder. 7 Rinder, permundet 48 Männer, 46 Frauen und 6 Rinder.

In englischen Zeitungen wird der Schaben, den die deutschen Zeppeline im englischen Industriegebiet angerichtet haben, nach privater Schäung und mit Zensur-duldung auf 7 die 9 Willionen Waer bezisser.

Die Beppelinichaben in Baris.

Die neuesten Berickt aus Baris bringen weitere Ergänzungen ber Zeppelinkaleiten Berick prickt icht im Baris offen, das die Wehrzahl der in den Spitälern eingelieferten Berleiten gestorben il. In der Kuffern eingelieferten Berleiten gestorben il. In der Ruf Chapelle liegen dreizehn nebeneinander stehende Häufer in Trümmer. Das Abrefbuch weift als Bewohner dieser Häufer 56 Familien auf.

Säufer 56 gamilien auf.

Bie "Agence Sonos" melbet aus Salonifi; Die Bombe, die beim Zeppelinangriff in einem griech is die Mense, ag a; in einen Brand de bervorgenien, bat für 5 Mittionen Kranten Auder, Kaffee und Ol zerhört, auf melde Bacen eine deutigte Andt Vorschiffe geleiftet hatte. Der Zeppelin icheine die Stadt überliogen zu haben, um die Bevölferung zu terroriferen.

Der Arieg mit Italien.

Armer müber Salandra. In einer neuen Rebe in Genua bentete Salandra seine Umtsmübigkeit an

seine Antsmibigteit an Die innere Lage Italiens
ift viel schneller, als sich selbst bie größten Bestimisten gedach batten, bedeen klich geworden. Es ist ein offenes Gebeinnis, daß die Regierung nicht mehr weiß, woher ite bas Geld sir die neitere Kortsestung des Krieges trob bes angeblichen Erfolges der Anleihen und der großen Ministerreden hernehmen soll.
Salandra dat in Inrin nicht nur geredet, sondern auch Giolitit bei ucht.

Der frangösische Ministerpräftent Briand beiindet lich talfäclich icon seit einigen Sagen in Rom, währerd seine Reise offiziell immer wieder als hinausgeschoben gemeldet wird.

Roch mehr Rrieg?

Woch mehr Krieg?
Während Salandra in feinen Meben mit beutlichen Borten ben Anich luß an die Freunde Giolittis geindt hat, iorbern die Autonalifien mit wachsender Seftigfeit die Kriegsertlärung an Dentschland.

Die italienische Kriegsanleihe. Nach ber "Ngenzia Stefani" betragen die Zeichnungen auf die italienische Kriegsanleihe bis jeht 2625 Millionen Etre.

Caborna gruppiert um.

Hinter ber italienischen Front hat infolge ber Erfolg-lofigfeit ber bisherigen Rämpfe nach übereinstimmenben Blättermelbungen eine Umgruppierung begonnen.

Beträchtliche italienische Rieberlagen,

Beträchtliche italientliche Riederlagen,
Dem "Gert. Aagebl." wird aus dem ölterreichischungariiden Kriegsdreifequartier unterm 4. Februar gemeldet: Der örtliche Borting der t. u. f. Trupben über das bisderige Gebiet des Tolmeiner Brüdenlopfes hinaus hat für die Pataliener mit einer Riederlage geen det, deren det rächtliche und gert jegt widderleiche ils. Soute tieden die Volleiere dor der heich damenden Tailage das der wichtige Tolmeiner Brüdenford gegen tie nicht nur gehalten, sondern erweitert werden sonnte.

Die Rampfe an der Offront.

Ein Ropenhagener Blatt ichreibt gu bem Artikel ber "Nordd. Alla 3tg." über bas

bentiche Berhältnis ju Rugland.

Sie wir oft bervorgeboen haben, tann an Kaifer Wit-belms aufrichtigem Bunich, ein Friedenskaifer zu bleiben, keinerlel zweifele beitehen. Zoeuigles war aber eine fri-tifche Entwicklung der Berböltnisse awischen Kuchland und Deutschland unumgänglich nötig, als der Kaifer seine entscheinen Wachl zwischen Sierreich-Ungarn und Rus-land treffen mußte.



Der Zar für Erörierung von Friedensmöglichteiten. Das Sofioter Blatt "Dnevnit" melbet aus russischer Quelle: In Rußland machen sich auch in jenen Kreisen flarte Friebensbeitrebungen bemertbar, die fich bisher allen Friebensbeitrebungen bemertbar, die fich bisher Allen Friebensibeen verichloffen hätten. Der Zar er-Härte der Regierung gegeniber, man bürfe fich nicht der Erörterung von Frieden Smöglich teiten

Die ruffifchen Berlufte

werden von den Behörden auf drei Millionen Tote, Ber-wundete und Bermiste angegeben.

Maxim Gorfi in Moskau verhaftet?

Aus Bulareit fommt die Melbung, Maxim Gorfi iei in Modan verhaftet worden. Anfivy follen feine Vorträge gegeben haben, die er über die allgemeine Kriegslage und über die Kriegsanssichten gehalten hat.

Fom Seekrieg.

Welbungen aus englischer Duelle behaupten jeht, daß bas beutlich Kriegsschiff die "Alpa am" durch Tilfeig na le he rbei gel od ty doe und dam mittels einer
elektrisch betriebenen Einrichtung die Bebedung ührer Kanonen plößlich berunterrih. — "Dailt Ekvoniele" melbet
aus Rew York, doß an Bord ber "Alpa am" große
Erreg ung entliand, als ber Bollbeamte Samilton verfündete, er habe Weijungen aus Waldington erhalten,
benen subgle fämtliche Gefangenen freigelaffen werden hollen und nur die gefangene Bemannung
der "Alpam" und die beutliche Brienbeidung an Bord
bleiben müßten. Der beutliche Krienbeidung an Bord
bleiben müßten. Der beutliche Krienbeidung an Bord
bleiben mißten. Der beutliche Krienbeidung an Bord
bleiben mißten der beutliche Krienbeidung an Bord
bleiben mißten bag alle Krienbeidung an Bord
bleiben mißten. Der beutliche Kommandant Berg wies
Samilton barun führ, doß er lich auf beutlichem Territorium befinde und daß alle Krienen an
Bord entweder beutliche Untertanen ober
beutliche Gefangene seinen und daher an
Bord bei ehn mit hen, Samilton ertlätzte er bade
ans Rassinishen. Leut nan it Berg protehierte, hamilton ertlätzte phäter, daß alle Kerionen an
Bord mit enigen Allskambum frei gehen lönnten, mobin
es ühnen beliebe. Leutnant Berg ertlätzte, baß jeder, der
Bord her "Alp am" besinbliche Briepolt aux Weiterbeitberung ibergeben. — Der Korrespondent einer ametlamischen Seitumg fragte den Leutnant und dem wohren
Ramen his deltung richt ebn Leutnant und dem wohren
Ramen his geltung fragte den Leutnant und dem wohren
Ramen his geltung fragte den Leutnant han dem kenne Remen his deltigen. Allisse, der fich ihre bie
Kengier bes Korrespondent einer ametlamischen Leutnant und ben honden
Ben unt flever er ziede lanflächliche Wiefligter, Gei mit nur,
Den amerikanische Regierung bas fläß zu gun ihren des
bentischen Uniprustas entstätzen. Den ben he he be
bentischen Uniprustas entstätzen.

De amerikanishe Kegierung hat lich zu gun ten des deutschen Anspruchs entschieden, daß der preußischen amerikanische Vertrag im "Ap-pam". Fall anzu wenden set. Die Interpretation der Bestimmungen des Vertrages bleibt jedoch noch zu be-

Lanfing erklärte, einer Washingtoner Depelche aufolge, die einzige Frage sei, wie lange die "Appaan" in den meerklanischen Gewähren lebeben wolle. Der preußklösameerkanische Vertrag bestimme, daß deu ist die Artische in den amerikanische Wertrag bestimme, daß deu ist die Artische in den amerikanische Gewähren frei einz und ausst ab der Vertrag der Vert

Die "Lufitania":Angelegenheit.

Die "Luftianta"-Angelegenheit.
Der beutigie Botigotete Graf Varnetering in der Giaatsjeteiter Varaf Varnetering von inn der Lette Mitteilung Deutigie und sitter ben "Luftaufa"-Auf überreicht.
Präfibent Wilfon hat einer Depekte aus Walhington zufolge Deutigiands lette Mitteilung über die "Lufthania" Angelegenheit dem Staatsjetretär Lanfing zur weiteren Berhandlung überlaffen.

Deutschland und Amerita.

Dentsignand und America.

Der Berliner Arresponder ber "Associated Preß" hatte eine Unterred ung mit dem Unterstaats setzetär Zimmermann, worin dieset die Hospitaats setzetär Zimmermann Soutschläge, die dem Berzeinigten Staaten schon vorgelegt seien, die Grundsage siere endigten Vernstellen. Er wolse aber der en endgestige Agelung geden mithen. Er wolse aber der er en ende die der den er er die entschaft der er des die eine des eines der die der der er die entschaft der der er der

Gin englifder Rreuger mit großen Menidenverluften

Ein englischer Kreuzer mit großen Meuschenverlusten versentt.

Die "Köln. Zie," melbet von der holländischen Grenze unter dem 6. Kedruar: Beim letzten Luftangriff auf England ist der englische Teine Kreuzer "Earoline" auf dem Hengland eine Bombe gestroffen worden und mit großen Menichenverlusten. Der kleine Kreuzer "Caroline" war erst am 21. September 1914 vom Stapel gelaussen. Er hatte einen Nässigerverdrang von 3800 Tonnen und eine Geschwindskeit von 15.2 Zentimeter und lechs 10.2 Zentimeter. Er hatte zwei Tonpedodoppelrohre. Seine Beschung betrug 400 Mann. Aus London mit gemeidert London mitch gemeidert in die Dannyfer "Balga wurde die Selazung wurde die auf ihr der er eing-liss Dannyfer "Balga mitch ist auf einem Offizier geweiten. Die Bestähung wurde die auf einem Offizier gerettet.

Neue U-Boot-Opfer.

Exchange" meldet aus London: Der englische Dampfer "Charehill", 4583 Zonnen, wurde ver-fenkt. Er war von New York nach Le Havre unter-wags. Die Besatzung wurde durch einen spanischen Dampfer gerettet.

Die Wiener "Mugemeine Zeitung" berichtet aus Bukarest:

rett:
Der unter griechischer Flagge sahrende, von Rußland angekaufte Dampfer "Theostepasti" wurde von einem beutschen Unterseeboot auf der Fahrt von Obessa. 47 Meilen von Sukina entfernt, versentst. Die "Tbeoskepolit" wurde im Jahre 1889 in England erbaut und hatte 2461 Tonnen Rauminhalt.

Der italienische Bericht über den Sterreichisch-ungarischen Flottenangrisch.
"Stefant" meldet: Gestern früh beschoffen sein de liche Schiffe de Kiefen von Can Vito und Chietino und de Bahuhofsanlagen von Ortana a Ware. Se murde nur leichter Sachschaben (?) augerichtet. Aus Genua wird berichtet, daß jeht

achtzehn große italienische Sandelsdampfer mit Ranonen

ausgerültet seien. Die Daupfer hätten zum Teil mobile Ded-panzerung en erhalten. Die Armterung, so helhe es, dittie nur desniss gebraucht werden. (Werz glaubt!)

blirfe nur besensin gebraucht werden. (Aberg glaubti)
Russinie Bergewaltigung rumänischer Schiffe.
Bei Reni versuchten russissische Annonenboote zwei rumänische Schiffe auf der Donau aussische für und nach Kent zu schießer. Die Schiffe flüchteten auf rumänisches Gebiet. Trothem verhafteten die Kanonenboote die Beschigung des einen rumischen Schiffes und scheipten sie nach Kent, wo sie erft nach medriftindsger Unterstudung wieder entsolsen wurden.

nach mehritiindiger Unterluchung wieder entfolsen wurden.

3met russische Zuette wird mitgeteilt, daß 3met russisch Zuette wird mitgeteilt, daß 3met russisch Zuette wird mitgeteilt, daß 3met russische Weren abstehen des gegenstellt der Verlagen der von hein die fent Auften der von hein die fent Auften und zu geleicher Zeit von einem Unterleeß ont angegriffen wurden. Durch geschickte Nandwer hatten sie jedoch deten Angestischen Wille abgewiesen und sein vollkändig underlegt aus dem Zuetzelbereich der Karteren entfommen. Auf die Unfrage des japanischen Oberhauses an die Regierung, welche

Magregeln fie nach Berfentung des Dampfers

Mahregeln jie nach Aetjentung des Dampfers "Zafat Marut"
im Mittelmeer gegen die Aledeorholung derartiger Borfälle ergriffen hade, antworkete, wie die "B. 3." nach der "Noweje Venemig" meldet, der Alegierung Borden germittung der Alegierung Protes der Bermittung der Alegierung Protes der Enklindigung, dah Zapan sich der dein gelegt unter Enklindigung, dah Zapan sich den Recht ootbehöft, sein Berhalten gegen über den Rriegsgefangen en und den deutschen mit die Archendischen Archendischen Aleisen der Antworken der Artiegsgefangen en und den der Artiegsgespan lesenden Inistenden und öfterreichsichen, in Japan lesenden Inistenden und öfterreichsichen, in Japan lesenden Inistenden palabern, falls etwas Ahnliches wieder vorfommen sollte."

Der fürkische Krieg.

Aus dem türtischen Heeresbericht. Das hauptquartier meldet: An der Frakfront feine

Ans dem tiktligen Heeresderigh.

Das Happtquartier meldet: Un der Ira fleont leine Beränderung.
Un der Kaufalusfront wurden seindliche Ungriffe gegen uniere Stellungen und Vorpolien in verschieden.
Und der Abglischen.
Und der Dard an ellen werlofgte ein von Leutnant Fronzisch gelenties ütstliches Kampflingseng am 4. Kebr. einen englischen Doppeldeder und schoj, ihn ab, so daß er wurschen Indexen von Sedal Aber Leinen wurden und der Arbeite Unter Unter

Der Krieg in den Kolonien

Das Reutersche Bitro melbet, daß in London ein Bericht von einem Gesecht eingetroffen ist, das in Dezember in Jombe an der thade sich febeut sich en Gren ze
iettesetunden hat. Der Seind, der 200 Menn zählte und
mit Maschinengewehren ausgertillet war, griff einen Posten
an, der von 7 Europäenn und 20 Mann der thoeblischen
Bolizet, die ein Maschinengewehr besog, verteidigt wurde.
Rach eineinhalbstilndigem Gesecht zogen sich die Deutschen
auruse.

Kad eineinfalbstilindigen Gesecht zogen sich die Deutschen Alle ungeheuer glaubwürdig es klingt, das 200 deutsche Soldaten mit mehreren Waschinnengewehren vor 27 enge-lischen mit 1 Machinnengewehr den Mickzug antreten, der durf wohl keiner herrorrbeitung. Dereneischiche seischishaber in Kamerum meldet, daß sich miele. 58 Bewas in et von dem Rich der deutschen Trupper den Franzolen ergeben hätten. Eine starte tranzösische Kolonne rück auf die spanische Grenze zu.

Politische Übersicht

Dittreich-Ungarn. Aus Kralau melbet die "Nowa Reforme", daß von der galigiden Statifaltere dis jest in 1267 galigijden Dorfge meinden und in 10 Siadren die wird die Kriegserigniste bervorgerusene Schäe en feligestellt wurden. Die Öffer wird die Kriegserigniste bervorgerusene Schäe en feligestellt wurden. Die Öffer wird die Kriegserigniste der die Kriegserigniste der von Statifalt der die Aufliede der die Kriegserigniste der die der die Kriegserigniste der di

arte totet inner kygittis voles van dett unmittele var benot eine Aevolugal. Die Unruhen in Vortugal nehmen der Charafter einer Nevolution an. Es wird mit Schußwaffen und Vomben gearbeitet. Die Utlade der Vesegung liegt hauptfällich in politikhen Artien und in den an Hugensot grengenden Juftänden. Ruhfund Die "Limes" meldet aus Petersburg; Der Auferbauminisser ließ verlautbaren, daß es nötig sei, im ganzen Neiche zwei fleischlose Aage pri 28 och einzuglichen zwei fleischlose Aage prozent der den der der kieße kieße die Kreichten der Volkstellen von, die Fleischratton der Soldbaten her abzuletzen.

Deutschland.

— Kaijer Wilhelm richtete an den Sultan ein Beisleidstelegnamm, in dem es beikt der Kacifer nehme mit gangem Sergen teil on dem Schmerzeilber des Unglich, das die tilrliche Artion betroffen hade.

— Beufischands Kriegesbilen. Die "Frankf. Igh," berechneten die sinan ziellen Laifen, die Deutschland aus der Schen des Krieges tünftig autrogen hat, auf 40 bis 50 Milliarden Mark. Dafür ind 2000 dies 3000 Millianen Mark Tährlich auß in ein aufgebringen. Einschlich der Kentenhummen würten Meld, Staat und Gemeinden eine daternde Mehrbelaftung von 3500 die 4000 Millianen Mark zu tragen haben.

Parlamentarisches.

Parlamentarísches.

A Dauer des Sandiagsabjánities. Als der Landiag jum 13. Januar einberusen wurde, war man überwiegend der Meinung, daß die Session verstätnismätig kurz jein und wenig über Mitte Sestran ginnaus sich eitreden werde. Diese Auffaljung dat sich eber land nie ein die Erstenden werde. Diese Auffaljung dat sich eber land nie ein der Auffaljung dat sich eber son ein der Jum Abertaglichen der Bertauf der Auffalgung dat sich eine Jum Abertagliche der Bertauf der Auffalgung den Bertauf der Bertauf der Auffalgungen des bertäuferen Saussaltsaussätzige über der Auffalfen und hoftlichen Kriegstragen, welche mit den Gertauf der Auffalfichen und politischen Kriegstragen, welche mit den Gertauf der Auffalfichen und der Auffalfichen Kriegstragen, welche mit den Gertauf der Auffalfichen und der Auffalfichen Kriegstragen, welche mit den die Auffalfichen Kriegstragen, welche mit den der in ein au sie pra de den Mehren der Auffalfichen und der Auffalfichen Kriegstragen, welche mit den die Laufen der Auffalfichen Auffalfichen der Auffalfichen der Auffalfichen der Auffalfichen der Auffalfichen der Schaften der Auffalfichen der Schaften der Gerbaum der Auffalfichen der Schaften der Schaften der Auffalfichen der Schaften der Auffalfichen der Mehren der Auffalfichen der

Chrentafel,

Ein tapfere Richtanouier. In den frühen Worgentumben eines Aunitages war bereits ein starter Angrist
der Franzosen abgeschlagen worden. Die Franzosen batten,
durch das Fener der deutschen Lindarteie, Machinengenehre und Geschisch ist unsgerieden, in ihre Gröben
anrichtlichen milsen. Weber die Antwork liebe nicht aus;
durch ein algendes Trommelfener bereitete die französliche
Kristlerie einen nochmaligen Kngrist vor. Aum ein Gedicht der A Batterie feuerte noch mit dem Gefreiten
Al zg e aus Sassender als Sichten niehem Geschisch, alle
ieine Kameraden sind gefallen der verbourdet. Weber mich
her größen Uherschwecheneit bedeurt er ein Geschis alle
ieine Kameraden sind gefallen der verbourdet. Weber mich
weiter; mehrmals muß er die Bechang verfalsen, um neue
Munition dertanzischepen. Besesse erreichen ihn nicht
mehr, da die Keitung aum Batteriefishere langit zerschoffen
sit; aber ieine Rube bleibt unerfolischertlich, er balt nicht
nur seinen ihm zugewieienen zielraum unter Fenez, jonbern forgt durch verfalle Fenezweitellung dafür, das and
bie Fiele der ausgesallenen Geschispt vorden.
Endlich gefingt es, einig Erstemannschaften ams Eestüngt
nerholische geingt es, einig Erstemannschaften ams Eestüngt
ernett, sies die Auntelheit dem Kampf ein Ende mech.



Der unerschütterlichen Tapserkeit und dem selbständigen Handeln des Gestreiten Jigge ist es zu danken, daß die Batterie sich ununterbrochen am Ranupse beteiligen komte. Er wurde mit dem Eisernen Kreuz 1. Klasse ausgezeichnet.

Entissiolienheit und Geistengermurt. Der Bigesellmehel Alo i ter ist origi aus Mogechurg wurde von der
12. Kompagnie des Aluh, Thi. Regits. Ar. 93 mit seinem
Auge einer andrem Kompagnie des Regiments und Der
Sighe X als Unterstitigung augeteilt. Durch ihmere sind der
Kall Unterstitigung augeteilt. Durch ihmere sind der
Kall Unterstitigung augeteilt. Durch ihmere sind der
Kall Der ist eine Gegenmagne, in einem Augestaden,
der sich auf der Side entlang zieht, Dechung zu nehmen.
Den Ausgrochen sieht Ramn an Monn. Bermundete
brängen ind jurisch, feiner weiß, wie es von aussieht.
Dichtere Bolterfreift gerundet, siehell mit seinem Augenbalden
auch vorm zu dermen, kommt pischick ein unbeitvoller, augeblicker Beight! "Alles aussiel!" Geinen Augenbild Betilitzung und Berwirrung. Doch ichnell entschlichen beit
Rigestombeel Mostertorich bei Aurstämeisienen unt und
ruft noch vorm durch; "Bon einem Derleutnant der 12. Kompagnie". Da sich sebond in der 12. Kompagnie Ein Derleutnamt befinder, in hater Bolterfloris
bie Geistespegemmert, zu befehlen! "Keiner geht zurücht
und hielt uurch eine Crutsfolosienheit etwa zuwet Kompagnie den urch gehn ertriffolosien, der Schalen, der
Ragenbild murche gemetbeet, das bie Gegner angeriffen.
Die Stellung, jositer Stillymunt X, murde sjotot beiegt und
gegen die tieraten Angenie der Stellung nanbeans mit dem Kriernen Kreuz 2. Klasse ausgegeichnet.

Gesundheitspflege.

Gerichtsverhandlungen.

Gerichtsverbandlungen.

1 Deffau, 4. Schr. Ein te ur es Frihfilldt leistet sich ein Fielicher aus Ebthen, der am 15. Juni v. 3. in Landigk and Biehandelt war und die Wedhunden des anf dem Felbe Orchäftigten Landigk and Biehandelt war und die Wedhunden der An John der Am 15. Der nur seine die Challebeitenden Eochter auf die Angleich auf Bedünden der Gescher Bedünden der Gescher Bedünden der Gescher Bedünden der Das gesinstigte Kund der auf. Bret und Burft aufgutagen Das Angleich eines Geschen der Verlegen de

haus- und Landwirtschaft.

Baus- und Landwirtschaft.

Magnahmen für einen vermehrten Flacksanbau.
Deutschlands Albiperrung von allen Ländern, welche Lettlisser erzugen, nistigt dag, im eigenen Lande eine möglichst ausgleiche Fasterente sicher der von den der den der deutschland der Verlichten Geschalten der der der deutschland der Albieren eine Det Flote, sondern auch um die Verlötzisbeschaftung sir viele Lautende Arbeiter unser Lettlindustrite. Die zusähnigen Gestlen find des flote in den deutschlandschaftung ist von der Verlichten Geschalt mit den deutschlandschaftung der Verlätzisbeschaftung sir viele Lautende Arbeiter unser Lettlindustrite. Die zusähnigen zu sich der Ande gerligegenen Berechnungen so 11 ist der Ande unt die zein Frich ind von der Verlätzische State erkrichte en, weitere Flächen werden in Belgien und im ällichen Dakuntionsgediet mit Stacks angebaut werden. Die Berhandlungen megen Beichtigtung der erkorberlichen Samenmengen, die zur Ausslaat sieden State der Verlätzische Samenmengen, der auf Ausslaat sieden State der Verlätzische Samenmengen der auf des Stälighen 1916 deienen follen sind bereits im Annace. Van Busschlaft der Anabusite werden werden der Verlätzischen Samenmen der der der der Verlätzischen Samenmen der Verlätzischen Samenschaft der Verlätzischen Samenschaft der Verlätzischen Samenschaft der Verlätzischen verlätzisch

Vermischtes.

15 000 Mart.

Sie Eine gange Familie durch Kohlendunk vergistet. Die Eine gange Familie durch Kohlendunk vergistet. Die Eine gange Familie durch Kohlendunk vergistet. Die Eine distingen Gutsbestigers Schalz beitze am Ieneriagabend den Ieneriagabend den Ieneriagabend den Ieneriagabend den Ieneriagabend den Ieneriagabend den Ieneriagaben den Iene

tomint.

* Beitrafte Rucherer, Dem Milchämbler Zohann & uhn in Berlin-Wilmersdorf wurde der Handle mit Mahrungsmitteln unterlagt. Der Jirma 3. B. Herrin au n. Altsamblung in Elbing wurde der Handle mit Vahrungsmitteln unterlagt. Der Jirma 3. B. Herrin au n. Altsamblung in Elbing wurde der Handle Ditter ich, delen Ehefrau und den vier Töcktern des Ehepaares in Bitterleid wurde der Handle Kartossen wie den Artenfeld und der Artenfeld unter der Handle unter Gerfau wurde der Handle unter Ehersten wurde der Handle unter Ehersten wurde der Handle unter Schale unter Hahrungs- und Juttermitteln aller Urt, ferner Kalturczgaugnässen, Seize und Leuchfmitteln, sowie eber mittelbare Befeltigung an einem solchen Jandel unterfags.

Berantwortliche Rebaktion, Drud und Berlag von Th. Röhner in Merfehurg.

Neues Leben für Kränkliche, Geschwächte, Blutarme, Heruntergekommene, LECIFERRIN steht an der Spitze aller Krüftigungs- und Belebungsmittel, von Aerzten und Professoren empfohlen gegen Schwächezustäude, Blutarmat, Bleichsucht, nervöse Störungen, mangelhufte Ernährung.

Preis 4k. 3.— die Flasche; auch in Tablettenform, obense wirksam wie das flüssige, Mk. 2.50 in Apocheken erhältlich.
We alcht verfätig werde nan sich an Galenner, Chom. Industrie, G. m. b. H., Frankfurt a. M.



Auktion

im städtischen Leihhause zu Merseburg Mittwoch den I. Februar 1916, von vorm. 9 Uhr ab der nicht eingelösten Ffandläcke von Ar. 12701 bis 15 100, enthaltend Gold- und Silbersachen, Aleidungsstücke, Jederstein, Volge und Solde usw.

Die etwatgen Aeberschäfte können binnen Jahresfrist in der Kämmereikasse in Empfang genommen werden.
Merschurg, den 10. Januar 1916.

Der Vorwaltungsrat der städt. Pfandleihanstalt,



Wir suchen sum sofortigen Antritt einige tüchtige, felbftändig arbeitenbe

nicht unter 20 Jahre alt, für elekirliche Licht- und Kraftanlagen zu hoben Aktordiäßen. Zu melden in den Vormitkagsstunden bei der

Elettrischen Ueberlandzentrale Saultreis Bitterfeld e. 6 m. b. 3 zu halle a. 6. Magdeburgerfir. 671.

Wir suchen

zum fosortigen Eintritt eine Anzahl tüchtige, selbständig arbeitende

nicht unter 20 Jahre alt, für Arbeiten an Hochspannungsleitungen und Ortsnehbas, zu hohen Lohn- ober Affordsähen. Zu melden in den Bormittagsstunden bei der

Glettri den Neberlandzentrale Saaltreis-Bitterfeld e. G. m. b. 5. gu halle a. 6, Magbeburgerftraße 671.

Wachs-Lederputz ohne üblen Geruch!

Keine Preiserhöhung!

Auf allgemeinen Wunsch und mit Zustimmung der zuständigen Behörden Wiederholung der

aterländischen

Jugend-Kompagnie 361

Donnerstag den 10. Februar 1916, abends 8 Uhr in der städischen Turnhalle in der Wilhelmstraße.

Musikstöcke der Landsturmkapelle. Gedichtvorträje und Bühnenstücke der Jungmannen

"Die Quitzows"
von E. von Wildenbruch 1. Akt.

9, Der Prinz von Homburg"
von Heitrich von Kleist 5. Akt,
Jsdermann herzlich willkommen.
Eintritisksetten zu 50 und 20 Pfg beim Schulkastellan
Täubert in der Wilsblustrasse, Kanfmann C Brendel Gottkardsstrasse 2. Weniger Naumarktdrogerie Neumarkt 12, Kanfmann
Paul Miller Extemplan 7. Paul Müller Eatenplan 7.

Das vorherige Belegen von Plätzen kaun nicht gestattet

werden
Der Dienst der Jugendkempagnie fällt für Mittwoch aus.

Der Reinerfrag ist zu wohltäligen Zwecken bestimmt

Deutid-Edangelischer Frauenbund Bortrag

von Fri Diga Beber barburg:

Beruf und Gewerb für Rriegerfrauen" dienstag den 8. Februar aben's 1/8 Uhr im evangelischen Bereins-baus Mühlftraße 1.

Unfere Mitglieber und die Kriegerwitwen unferer Stadifiel bagu berglichk eingelaben.



Kreuz.

(Siebesgaben, eingegangen bei dem Aweigberein vom Roten Aren; zu Werfeburg, Geffnerfraße 1.) 62. Lifte,

Aus der Stadt Merseburg. Frau Krauße 2 Beibbinden, 1 Brufficilier, 1 B. Sandichube mit Inhalt, leere Zigarrenkisten. Frl. v. Schrötter 8 B. Strümpfe. Ungenannt Bücher.

Arbeiter

Ans dem Landtreise Merseburg.

Strictverein Benndorf, Kanndorfu, Kö-lisborf 40 K. Stridweie, Benddinde, 4 K. Hallender, Anderschafter Landschafter, Landschafter

Angel-Schellfisch

a Pfd. 65 Pfg. frisch eingetroffen bei

Emil Wolff.

Gehr preiswerte Beraer Stoffe

B. Wendland, Domstr. 1, 1 Tr. Rischlicher Verein des Neumarkts.

des neumarks.
Dienstag d. 8. Februar 1916, abends 8 Uhr, im Angaren.
1. Gelöäftliche Mitteilungen.
2. "Daterlandslieden (Spittentum". Er. Kaitor Bott.)
Kaufen. Verein.
Rittmoch den 9. d. M. 8% Uhr
Berfammlung
bei Rollege Fruth, Weinfelde zum
Witter.
Der Berkanf in der

Hitter. Der Borka

Brocken summlung beginnt morgen Dienstag den 8. Febr., früh 9½ Uhr. Klavier

jegen monatliche Bergütung zu leihen gelucht. G. fl. Offerten an Bez.-Monteur Bilhelm Müller, Frankleben, Kreis Merfebura.

Landstarmmann von Gardelegen jucht mit einem Rameraben von Merfebura zu taufden. Offerten unter 14 L an die Erped. d. Bl.

Cehrling

fiadet unter günftigen Bedingungen zu Oftern in meinem Geschäft Unfnahme. Hermann Weniger, Auwartt Drogerie.

Lehrling

au Ofte Gustav Engel, Mechan. u. Auto-Rep.-Werkstatt.

Tüchtige

Dreher, Revolverdreher. Oerkzeug schlosser. Maschinenschlasser und Feinmechaniker

Körting & Mathiesen (A.-G.), Leutzsch - Leipzig

Siergu eine Beilage.



Beilage zum "Merseburger Correspondent".

Nr. 32

Dienstag ben 8. Februar

1916

Deutschland.

Deutschland.

— Sinsidflid der Leidernahisen Wahltechtstede wild die "Kreuzzeitung" einer "Legendenbildung" borbeugen und behauptet, Seidebernah habe den Ausbrud "dead den Welfsinkeressen hen Vusbrud "der den Verschland und des Eligeordnetenbaus in seiner gegenwärtigen Zusammensetzung und Gestalt gebraucht — "ob nun "sät" oder "geradezu", das voar in diesem Zusammenhauge nur eine Übsinfung der Schläckeit gegenüber der Versammlung". — Es wird also nicht des dogeleugnet, daß das Wort "geradezu ibed" gebraucht hoorden ist — und das war gerade das chardteristische — und das Wort geradezu ibed" gebraucht hoorden ist — und das war gerade das chardteristische — Geme Bermesprung der weibsichen Beamten der Gewerbeaussicht während des Krieges erstrebt eine Eingabe des Gewerbereins der Heimarbeitertmen, der Ausklunftsstelle sür Leimarbeiterreform und des Bureaus sin Sozialpolitit. Die "Soziale Prazis" bemert dazu, wie uns scheinen will, sehr zutressenden "Die ohnehn schwierige Beaussichtung ausstelleichen "Die ohnehn schwierige Beaussichtung ausstelleichen münscher Beunachseis neuer Ausgaben in den Hintergrund treten müssen. Das ist um so schwerviegender, als in großem Umsange neue, unorganisierte Schicken sich der Geimarbeit zutwenden, die feine Kenntnis von den bestechnen gesessichen Schutvorschriften haben und daher häusig das Gese selbst besten hultenehmer zur Weltung au bringen. So siegt die Weschon nach, das das mühlam angebahnte Berschnung wieder verlausen gestuschen Schutvorschriften der einschlängen Deganischen gestuschen gestuschen Schutvorschriften und bei der einschlängen Deganischen gestuschen gestuschen gestuschen Schutvorschriften der einschlände und bassen der einschlängen Deganischen gestuschen gestuschen gestuschen Schutvorschriften der einschlängen Deganischen gestuschen gestuschen gestuschen der einschlängen vor einschlängen Deganischen gestuschen Bereinabeit wie besonder erössingen Deganischen gestuschen des eine fulturelle, vollkerzeichliche aufgestelt und bäusliche Teagen lassen für de besonder eins

Volkswirtschaftliches.

⊙ fiber bie Rohstoffversorgung nach Ariegsschluß t der Ariegsausschuß ber deutschen

Provinz und Amgegend.

Provinz und Amgegend.

† Deuben, 5. Febr. Auf der nahen Grube v. Boß ist gestern abend der Kesselwärter Such fal an daus Teuchern tödlich verunglückt. Bon dem Dampstessel von ein Sicherheitsventil abgesprungen, und von den herausströmenden Dämpsen und beisen Wasselmeinen wurde der Unglückt. Bei der berückt, das ihn seine Kameraden tot auffanden.

† Ersurt, 5. Febr. Beitern abend ist aus der Abortzurde die Leiche geborgen worden. Der Kopf hat sich in der Erube gesongen worden. Der Kopf hat sich in der Erube gesongen worden. Der Kopf hat sich in der Erube gesongen worden. Der Kopf hat sich in der Erube gesongen worden. Der Kopf hat sich in der Erube gesongen worden. Der Kopf hat sich in der Erube gestonden. Es handelt sich um eine nicht mehr junge, weibliche Berson. Die Erube stehe sich in der Erube sich der der der der Verwegelichen lange an der Fundstätte gelegen haben kann.

† Eilenburg, 5. Febr. Bon der Stadtverwaltung wurden im Serbst d. 3. ca. 12 000 Jentner Kar-toffe lin in der ganzen Umgebung aufgesauft und nach und nach an die Berbraucher abgegeben. Kummehr ist dieser Pachstrage der Einwohnerischaft gerecht zu werden und der Brotverarbeitung den ersorderlichen Kartosselbauf zu werden und der Brotverarbeitung den ersorderlichen Kartosselbauf zu fledern, da die Eieferung von Kartosselbauf zu fledern, da die Eieferung von Kartosselbauf der Eichsterwaltung wieder zwei größere Kolten wurde gemeinsam ein Weichnachselba, gesungen und dar worden der Gescher ausgeber zwei größere Kolten wurde gemeinsam ein Weichnachselba, gesungen und dar werden der der größere Kolten wurde gemeinsam ein Weichnachselba, gesungen und dar werden der Gescher zwei größere Kolten wurde gemeinsam ein Weichnachselba, gesungen und dar werden der gesche der gesche ein gestellt ist. Luch hat der Gesche der zwei größere Kolten wurde gemeinsam ein Weichnachselba, gesungen und der

Seringe angetauft, die hoffentlich recht bald jum Berfauf gelangen. Es ware aber zu wünschen, die beringe wieder das Siuf für 14, 16 und 18 Pf. abgegeben werden, benn in den letzten Wochen, wodie Stadt leine Heringe vertrieb, hat man in Privatgeldäften das Stud bis zu 35 Pf. bezahlen

dagelgaften ods Stat dis 31 so 41. beganden miljen.

† Apolda, 5. Febr. In der E em einderats itung vande von der Einrichtung eines Fliegerplates ähgelehen, da die Stadt das erforderliche Gelände nicht zur Berfügung stellen und Apolda auch
wegen der Rähe von Weimar nicht als Fliegerstation in Frage kommen kann. Der Gemeindevorstand
wurde beauftragt, setzustellen, unter welchen Bedingungen eine elektrische Straßenbahn von Jena
nach Apolda erbaut werden könne.

† Belgern a. E., 5. Febr. Ein mit leeren Bierfässern beladener Wagen des Brauereibesitzers Politer in Arzberg war vor der Fährschänte kurze Zeit
unbeaufsächigt geblieben. Aus unbekannter Ursache
wurden die Keren läche, gingen durch und rosten mit
dem Wagen unterhalb der Fähre in die Elbe, die an
dieser Stelle sehr tief ist. Die Tiere sind erkunken
und auch das Gesährt mit Inhalt dürste verloren
jein.

jein.

† Tueblinburg, 5. Febr. Aus der "wilden Bode"
wurde eine weibliche Leiche gelandet, die als die der
erst 17 jährigen Marie Schutz mie ister erfannt
wurde. Gegen das junge Mädichen schweckte wegen
verschiederen Vertigereine nie Erchpetschene, so das
es wahrscheinlich, um einer Bestrafung zu entgehen,
Selbstimmed verrübt hat. Der Vater des Mädichens
seht im Felde.

† Bom Gichfelde, 5. Febr. Seit vorgestern Nacht
ist der Rächter des Gemeindegaschofes in B od en nro de samt seiner Kamilie verschwunden. Da mit
der Unsähung der Gastwirtschaft auch die Gemeindebäckere verdunden ist, do sind die Gemeindebäckere verdunden ist, de sind die Gemeinden ist, de

Berlegenheit.
† Lichtenfels, 5. Hebr. Laut amtficher Befanntmachung der Bezirtsregierung für Oberfranten hat
der Birkelsturm am 3. Januar d. 3. in zehn oberfränklichen Ortschaften einen Schaden von 157 875
Mart berurfacht. Es sind 95 Unwesen betroffen
vorden. Die Regierung hat für die Gelchäbigten
eine Sammlung von Saus zu Saus im Regierungsbezirt Oberfranken angeordnet.

Amtmanns Käthe.

Roman von S. Courths-Mahler.

Bortfenung. (Rachbrud verboten.)

blieb.
Aus Bally märe unter anderen Umftänden nicht damit einwerfunden geweien, daß die Sochgeit der Schweiter ohne Sang und Stang au. Often itatfinden jolfte. Aber iest botte lie lich mit ichweren Sochen berumguistigen, jühlte ich gemiffernigen beruchen, Käthe ihr Led mit tragen au helfen, jo daß ihr alles andere nebenlächtich erfolten.

Nach einem järftlichen Mölcheb non Mutter und Ge-fchmiltern machten fich die Schwessern nieber auf den Beinnoge, Gs vor, als ob alle biele Menlichen jeft über einen reicheren Liebesischen verfügten als zu Lebzeiten der Austers, der auf aktiblichen Regungen unterbrität gatte.

Der heifige Abend war angebrochen. Im großen Gaale bes Brandnorchofes standen die Leude alle in sessische Ge-wandbung um die langen Toseln, jeder an seinem be-likumten Platy. Georg dielt eine kurze Ansprache, dankte den Leuden ihr twem Philikhetsillung und jagte ihnen, daß er ihnen immer ein guter und gerechter dern bleiben wollte. Dann

dann punigh inn der Ausgehi pirt die. Einste der Ausgehe gleich angeben den Leithen der Seichen der Ausgehe der Au

boa mit Muffe, reigende Schürzen, Handichube, Gürret, Handbickfee, feine Tücker und Schleifen, auch Bücker und Kalchwert in Külle und eine entzückende kleine gobene Uhr mit Kette, kurzum alles, was ein Backflichherz erfreuen mit Kette, kurzum aues, was kann. Käthe hatte das alles auf Georgs Wunsch einkaufen

Vanatheistische des alten Houses recht zut herausgearbeitet.
Georg freute lich aufrichtig darüber und gab Wally
zum Dant einen berzlichen Auf"Das dasst du gemocht, Walln. Ich bade gar nicht gewist, dess du einen tleine Kilnflicein blit".
"Freuft du dich virtlich ein wenig darüber?" fragte sie
zagdaft.
"Schr freue ich mich — mein Wort daraust."
Ann trat Käthe mit gerötetem Gesicht und dangen
Angen zu ihm heran.
"Ich fann dir noch weniger bieten als Wally, Georg.
Talente spode ich leider nicht — und ein folibares Geschent
fonnte ich dir nicht machen, da ich es mit deinem Gelbe
hätte bezahlen milsen. Kimm fürtlieb mit meinem guten
Villen, dir eine fleine Freude zu machen. Zih habe ja
werschenken".
Er dachte, das sie ihm wohl ein folibares Geschent
machen tönne, das siit alle Schäse der Welf aufwiegen
tönnte Andre daren der der der der der der verschen der eine feinen den sichte des sitte eine fleine des sicht aus. Schumn nahm er
misster hand einen kunftooll gesichten Randhpruch, den
er über seine deren kunstooll gesichten Randhpruch, den
er über seine dere dreibtisch hängen sollte. "Danach man
bitäte er mit einem jähen Ausstrafien in ihre Augen.
(Footschung solgt.)

† Königsberg i. Fr., 5. Febr. Ein hiefiger Landwirt wollte einen Stier in einen andern Stall seines Gehöftes bringen. Unterwegs scheute das Tier und raste durch die Stroßen der Stall. Inf dem Martiplate wollte der Kribatier De ißer das Tier aufbalten, wurde aber don diesem zu Boden geworsen und derant verletzt, daß er das Bewußtsein berlor. Nach wenigen Studen harb der Mann. Der Sier mußte später auf dem Felbe er zich oß sein werden. Abel der Studen der Schelbert das der Mann. Der Sier mußte später auf dem Felbe er zich oß sein merben. In des im Helbert auf dem Felbe er zich oß sein merben des im Felde stehen Bestigers don einem Trißes möglich war, wiederholt herungeschlendert und zu debe gequetsche Studen der Schleiende Mutter erstit dei dem dergeblichen Bemißen, den Kleinen aus dem Triebwerfe zu befreien, selbst schwerfe zu kleinen aus dem Triebwerfe zu befreien, selbst schwerfe zu kleinen aus dem Triebwerfe zu befreien, selbst schwerfe zu kleinen aus dem Triebwerfe zu befreien, selbst schwerfe zu befreien der Triebwerfe zu befreien Studen der Schwerfe zu befreien. f Ronigsberg i. Fr., 5. Febr. Gin hiefiger Land-

Merseburg und Amgegend.

7. Februar.

Die freistierärztlichen Geschäfte der 2. Kreistierarztschliche Werseburg, die von dem Kreistlerarzt Beterinärrat Enders in Weitgenstels vertretungsweise versehen wurde, find vom 1. Februar 1916 ab dem Regierungs und Beterinärrat Franke hiers selbst übertragen worden.

Bum Rauf von Schweinen und Rindvieh einichließlich Kälbern bis einschließlich 15. Februar d. ift vorher die Genehmigung vom Rgl Landrat hierfelbst zu erteilen. oder Mäfter muß daher bei demfelben um die Genehmigung einkommen. Bie verweisen gleichzeitig auf die Bekanntmachung des ftellvertretenden fommandierenden Generals des 4. Armeekorps in borliegender Nummer.

sächlich gehen verschwindend wenige Sendungen ver-loren. Dit begründeten, die Namen und genauen Abressen der Empfänger angebenden Beschwerden Abressen der Empfänger angebenden Beschwerden wird niemand und bei seiner Behörde vergeblich vorstellig werden. Bei dieser Gelegenheit sei auch noch auf solgendes hingewiesen: Da es nicht zu vermeiden sit, daß einzelne Sendungen mehrere Wochen bis zum Sintressen gebrauchen, ist es un zu ver ach ist, das einzelne Sendungen mehrere Wochen bis zum Sintressen als die meisten Daheimgebliebenen. Solche Waren müssen ber bliche Sach en zu ver ich ich en. Unspres Soldaten im Felde erhalten z. Bestwaren als die meisten Daheimgebliebenen. Solche Waren müssen der menschlichen Rahrung in vollem Umfang auch in der Heimas erhalten bleiben und dürsen seinessalls durch Berberden verloren gehen. Daß wir mit Nahrungsmitteln durchhalten fönnen und verden, sehen allmäßlich auch unfere Seinde ein. Daßu gehört aber auch, daß alle daheim und der der Verlänzig haushalten.

*Lehrgünge im Frowinzialobstgarten in Diemit bei Galle. Für Kriegsbeschädigte beginnen am

Keinde ein. Dazu gehört aber auch, daß alle daheim und draußen verständig haushalten.

** Lehrgänge im Prodinzialobstigarten in Diemiß bei Halle. Für Kriegsbeschädigte beginnen am 6. März im Prodinzialobstigarten zu Diemiß bei Halle. Für Kriegsbeschädigte beginnen am 6. März im Prodinzialobstigarten zu Diemiß bei Halle. Halle der Kurlanden der Mendellen und in der Pflege und Beredelung von Obstäumen. Der erste Kurlus dauer bis zum 15. April. Die Teilnahme an diesen Kurlen ist besonders den aus Gärtnerei und Landwirtschift in dem nehesen Kriegsbeschädigten zu empschlen, serner aber auch jolden, die den Ernerbeines Eigenheims oder Rentenguts dorhaben. Unterricht und Gerätelsefenung erfolgt fostenstel. Unterzicht und Gerätelsefenung erfolgt fostenstell. Entergegung nach dem Keiervelozarett Kalle oder ihre Berlegung nach dem Keiervelozarett kalle oder ihre Berlegung nach dem Kriegsberleit der Garnison Scalle zu beantragen. Für bereits aus dem Herersbiehung der Familie, Bazzulchüsse von dem Kercesdichtensturiorge geleistet werden. Der Kriegsbiehundt der Teintlassen Erkenbaln in 20 Minuten zu erreichen. Aumeldungen zur Teilnahme an den Zehrgängen sind an die Leitung des Provinzialobstygarten in Diemiß ist von Halle aus dem Endprehen Alterleichen Erkeinbaln in 20 Minuten zu erreichen Leitung des Provinzialobstygartens zu Diemiß des Gelle, an die Kriegsbirtorgeitellen der Provinz Godsen (Landvardungen in Wittelschulen. Den össentigen Mittelschulen waren bisher um ber Weistimmt, der Merschulen Mittelschulen. Den össentigen Mittelschulen Wittelschulen. Den össentigen Mittelschulen Wittelschulen der Berechtigungen zuerfannt werden Lönen, die im Bereich der Unterrichsbernung er her beitigen Berechtigungen zuerfannt werden Lönen, die im Bereich der Unterrichsbernung der Keitung der Keitung der Keitung der Erkeitung der Krie

mit den zuständigen Stellen in Verbindung treten.

** Keine altoholijchen Getränke an die Lazarette.
Umtlich wird mitgeteilt: Top der mehrjach erlassenen.
Barnungen gegen Versendung alkoholischer Genußmittel an Angehörige des Feldherres hat der Beriand den Schaldes und dengenderettem Mfehol an Kranke und Genesenbe einen viestach beforgnisserregenden Umfang angenommen. Wenn auch die Lazarette und Genesungsheime nach Wösslichkeit Vorjorge tressen, das siren Schalden erwächt, fo können das diesen Gendungen kein Schalden erwächt, fo können das diesen Gendungen kein Schalden erwächt, fo können das diesen Gendungen genug ersucht werden, Verlendung alsoholischer auch aus wirtschaftlichen Gründen uich dringend genug ersucht werden, Verlendung alsoholischer Verlände im Kelde untersassen.

** Veitere Preiserhöhung sink Klühltrümpte.

bringend genug ersiacht werden, Bersendung alkoholisider Geränke ink Feld zu unterlassen.

** Weitere Preiserhöhung sir Glühstrümpfe.
Insolge der andauernd weiter steigenden Vereise für alle dei Hertellung von Glühstrümpfen notwendigen Rohmaterialien haben sich die Glühstrumpfen notwendigen Rohmaterialien haben sich die Glühstrumpfenten, wie die Kundsschau für die Auftallationse, Verleuchtungs- und Vlechindustrie meldet, in einer gemeinfamen Situng der Berkaufspreise entschlieben weiteren Erhöhung der Berkaufspreise entschlieben müssen die Kreihe im Kleinhamde dürften hiernach eine Erhöhung ersahren, die gegenüber den Detailpreisen dor dem Kreige je nach Quadität 15 bis 20 Af. betragen wird.

** Itder die Beschausangen und Bestandsersebung dun Weds, Wirt- und Strickwaren herrichen im Käuferfreisen viellach noch irrige Innahmen. Man meint dort, nun seien solche Waren überhauht nicht mehr erhälstlich. Das ist natürlich salse, Denn die Besantmachung über die Beschautmachung über die Beschautmachung über die Petur den Klein verstauf in bestimmtem Umfang von. Es tann afbesermann nach volle der laufen, da selbstverständlich

unjere Kaufleute über genügende Mengen in der verschiedensten Beschaffenheit verfügen. Den Kon-sektionsberrieden wie den gemeinnüßigen Kässtuden ist ja auch gestattet, die zum Kleinverkauf reige-gebenen Stosse verschieden zu lassen. In dieser Sin-sick auch eine Auflo auch kaum etwas. Dabei dürfen vie Käufer die Gewißpheit haben, daß der Verfaufs-preis nicht höher geschraubt werden kann, als er vor dem Intrastreten der Besanntmachung seitgeletzt war

bem Intraftireten der Befanntmachung eftgeseth war.

** ilber die Grundsäße für die Berwendung von Kriegsgefangenen in der Landwirtschaft und die Beurlandung von Kriegstellnehmern zur Förderung und Sicheriellung der Ernte hat die premissische Begerbertenhauses dom 24. Zuni 1915 dahin Austunft gegeben: Kriegsgefangene sind der Zaudwirtschaft in großer Jahl und zu erleichterten Bedigungen zur Berfügung gestellt worden, auch in ganz steinen Eruhps von 5 Köpfen, Deutsch-Auften dar zu kannt der Kriegsgefangenen abende in ihre Siammlager zurück. Bo angängig, sindet bei weiter entsegenen Arbeitssstellen Sigendhurtansport statt. Aur Ernte und zu den ihrer Borbereitung dienenden Arbeitsen ist der eine Kriegsgefangenen dende in ihre Siammlager zurück. Bo angängig, sindet bei weiter entsegenen Arbeitsssschen Sigendhurtansport statt. Zur Ernte und zu den ihrer Borbereitung dienenden Arbeiten ist bereits, sieweit es die Rückficht auf die Landseverteidigung gulleß. Urland gewährt worden.

** Anischerungen sit die kufnahme in die unterste

Es wird auch in Zufunft weiter geschehen.

** Unforderungen für die Aufnahme in die unterste
Kasse eine höhren Leftranstatt. Die Beschimmungen des
Ersasse man 24. Oktober 1837 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1837 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1837 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1837 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1837 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1837 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1837 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1847 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 24. Oktober 1847 — 19 096 — (Beier
Krasse vom 25. Oktober 1847 — (Beier Beitins
Krasse fommen, Rom allen Echsten Bernstein Bernst

ischilen oder aus Bolfs. Mittels umd Privatischen fennem, mirrb filt die Auflächen ein die unterfte Klasse einer föheren Lehrankalt unterfte Klasse einer föheren Lehrankalt unterfte Klasse einer föheren Lehrankalt unterfte in deutschen Geschichten der die Geschichten Der des geschichten werden in deutschen und lackeinkichen Drud gesäufig, saussichen nde fürsen und lackeinkichen Drud gesäufig, saussiche und fürsen und lackeinkichen Drud gesäufig, saussiche und fürsen der ohner des seines Kentigen könige Kentischen geseine der vonrezählte Stoffe der unter a genannten Art nachzurzählten. I Kentischen Minige Kentische in der Nechtschenischen Einige Einig kniege Kentische in der Nechtschende und geröbere Keller in deutschlicher Schift im hereinkischen. Einige Einig kniege Kentische Nechtschen Einige Einig kniege kentische Rechtsche Einige Einig kniege kniegen Lechtsche Einsche Einsche Einige Einig kniege kniegen Lechtsche Einsche Einschlichen Einschlichen Einschlichen Einschlichen Einschlichen Einschlich

Rössen nach dem Spergauer Wege verwiesen.

** Der gestrige Sonntag war vom schönsten Better begünstigt. Die Sonne sandte ihre märmenden Strassen vom Kimmel und gab unserer Sinwohnersichaft Gelegenheit zu Spaziergängen, von welcher auch ausziebig Gebrauch gemacht wurde. Am Schatten war es während des Tages ziemsich fühl, ein icharfer Wind wehte. Um Abend ichtig das Better um und kurz nach 11 Uhr regute es ein benig. Auch heute war ver Simmel dicht bewösst, das ging Regen nur in kleinen Mengen nieder. Die angenehme trodene Witterung schein wieder im Entschwinden zu sein.

ichwinden zu fetn.

** Ein Dopelbeder überstog gestern gegen 5 Uhr unsere Stadt. Er ging plöglich im Gleitsstuge auf einem Kelbe in der Nähe einer Scheine am Kößschere Bege nieher. Der Sulasse, ein Unterofszigter, war in Gotha aufgestiegen, um nach Weimar zu sahren, hatte sich abet sebenfalls in der Richtung geirrt. Begen der einbrechenden Dunkelheit beschöler, eine Landung vorzunehmen und die Fahrt am nächsten

Morgen fortzusetzen. Während der Nacht wurde die Bewachung des Doppelbeders von Militärpersonen übernommen. Die Weißensfeller Straße war um bies Zeit von Spaziergängern sehr belebt, die dem Schauspiel mit großem Interesse solgten.

biese Zeit von Spaziergängern sehr beseht, die dem Schauspiel mit großem Interesse solgten.

** Um wichtige und einschweidende Angelegenheiten sie Stadt bezw. den Kreis handelte es sich dei einer Besprechung, welche herr Landrat von Jago w gestern Wittag in der Turnhalle Wilhelmkrüße mit den Bürgermeistern, Amtis-, Gemeindeund Eutstvortsehern, sowie den Gendammeriewachtmeistern des Kreises hatte. In seinen kurzen begrüßenden Worten wies Landrat von Jagow auf die
große schwere Zeit hin, die wir und daheim durchmachen müssen. Aber es hilft nichts — wir müssen
hindurch und wolsen ebentuell lieder hungern als
die Engländer oder Kosafen hierhertommen lassen. Indesen durch und vor mit dem seiner Tunden den wir gar nicht. Senso wie unsere Tunden der den Keinde wolsen auch wir mit dem sehren Part auf den Sieg an unsere Kriegsarbeiten herangehen. Die Haupstade biste die
Brotstrage. Da sich ein Wangel an Wortgetreibe
gegenüber der Boreinschäung herausgestellt hat, so ind die Kationen um 25 Gramm herabgestellt worden.
Die Ausgardionen iollen zwar beschehaten werden,
jedoch mit größerer Einschänfung. Der schweren
des Kreises, dürse nichts gefürzt werden, dagegen
unpfehle sich spariamerer Berbrauch bei den Keldarbeitern und den Gewerbetreibenden. Kindern
unter 4 Jahren fönne der Brotsforß gleichfalls höher
gehängt werden. Derr Kreisausschung den kanterungen gehängt werden. Sert Kreisausjängi. Sekteiär Handen wieder die notwendige genaue Kührung der Volmarkenligten und alle mit der neuen Verfügung zusammenhängen Wahnahmen. Bezüglich der Anderung über die Höhlung unbedingt erhoberung über die Höhlung unbedingt erhorberlich von. Kreisausjängt-Sekteiär san ne ma nn fonute hierbei die erfreuliche Witteilung machen, daß im hiefigen Kreise eine Erhöhung unbedingt erhorberlich von. Kreisausjängt-Sekteiär san ne ma nn fonute hierbei die erfreuliche Witteilung machen, daß im hiefigen Kreise eine Erhöhung undehingt erhorberlich von. Kreise eine Grhöhung undehingt erhorberlich von. Gereisaussäuch-Sekteiär san ne ma nn fonute hierbei die erfreuliche Witteilung machen, daß im hiefigen Kreise eine Erhöhung bes Arotpreise der Gelöftverforger. Kontrolle durch Mahlfarte auf der neuen Mahlfarte vongetragen. Aufbewahrung und genaue Kontrolle des Caatgetreibes und des Gaatgutes. Unterfehre des Volgetreibes Wegelung und genaue Kontrolle des Caatgetreibes und des Gaatgutes. Unterfehr des Volgetreibes, Bezug der Gerfte und des Dafers — Berordnung vom 17. Januar 1916 (R.G. 26. 6. 40). Anderung der Berordnung über Kegelung des Berfehrs mit Safer vom 28. Juni 1915 (R.G. 26. 26. 29.), koderung der Berordnung über Kegelung des Berfehrs mit Safer vom 28. Juni 1915 (R.G. 26. 26. 29.), koderung der Berordnung über Kegelung des Berfehrs mit Safer vom 28. Juni 1915 (R.G. 26. 26. 29.), koderung der Kreise von Gerfte modes der ihr der Volgenschaften verfauft werden darf. Au die mitteilte, trift am 15. Kebruar eine Berrordnung in Kraft der und keiner und Keischer vor der Kreise feit und erläft die Bestimmungen über die Auffällage dein Beiterverfauf. Die Wiftschaft der Volgenschaft und der Kreise in die Kreise der Werten der Ausgeber der Genofientschaft von der Kreise feit und erläft der Bestimmungen über die Auffällage dein Beiterverfauf. Die Wiftschaft der der der Kreise der der der Kreise der der der Kreise der der der der Kreise der der Kreise der der der der Kreise der der der der der der der der

** Kaisersgeburtstagsseier der Jugendsompagnie. Eine solche ungeheure, ja erdrückende Fülle wie aur Kaisergeburtstagsseier der Jugendsompagnie am Somnabend abend hat es in der Turnhalle in der Wilhelmstraße noch nie gegeben. Das ist an sich ersettlich und deweist das machjende Interseih au der guten Bewegung. Andererseits litt aber Seitnmung und Eindruch derhächtlich, denn angenehm berührt es nicht, wenn man besonders eingeloben ist und keinen Blat erhält und sehr, wie Schulkinder und kaum der Schule entwachsene Knaden und Mädden sieden und verständnissos schwahen und Kläden sieden und der Indenseih gerinden zu genenkompagnie nicht mehr Karten ausgeden, als die Turnhalle Berionen zu falsen bermag. Der Negend jehe klöse der Augendkompagnie nicht mehr Karten ausgeden, als die Turnhalle Berionen zu falsen bermag. Der Nechol selbst derholung möge die rührige Leitung der Jugendkompagnie nicht mehr Karten ausgeden, als die Turnhalle Berionen zu falsen bermag. Der Nechol selbst derhöltigte und Funden der Ausgezeichnete Gelösst der Unstallen der Ausgezeichnete Gelösste der Ausbiervortrag, zwei dartroilische Theaterstüde und allgemeine Gelänge bildeten das hochinteressante und allgemeine Gelänge bildeten das hochinteressanten der Ausgenaben leisteten in den "Duspons" und im "Aring Friedrich den En geithousen und Stägerichnetes. Und die Kostine der Kostine Vorzenten der Kostine und Stägerichnetes. Und die Kostine der Schulkanden der Ausgeschliche Schlieben der Geschler, das es süt das deutschen Sorten der Schlichung des schlichen des Schlichungseinen Schlichung der Schlieben der Leisten Beibe die Jügenden der Schlieben der Schlieben der Schlieben der Leisterschlieben Beibeiten Beibt und bein der Schlieben der Schlieben der Kriedsstäße und der Kriedst

erfüllung einer eigenen Fahne antündigen. Die bertsich verlauchen Feier erreichte erst nach 11 Uhr ihr Ende.

** Im Neierbelagarett "Erholung" bereiteten gestern abend mehrere Berwundete den vielen gestern abend mehrere Berwundete den vielen gestennen. Unter der vortressichen Zeitung der Obers ich west er und des Lagarettolssiehundersossiehe Stunden. Unter der vortressichen Zeitung der Obers ich west er und des Lagarettolssiehundersossiehe Stunden. Unter der vortressichen Berwundeten die denschaften Auften und erfollen. Und in der Interden aröste Misse gegeben, um ihren Esten mit der bescheiden nur und der bescheiden sein sollen erflässen mit der bescheiden nehm kunft waren Darbietungen genbern und hem berrschssten und aus der bescheiden sein sollenen Ersolge gestöht und aus der bescheiden sein sollenen Kunst waren Darbietungen geworden. Die nicht nur den Bilder: Massenwichten Erharben wird der Auften und der Bilder: Massenwichten und der Bilder: Massenwichten und der Bilder achosen wird der kannen und der Busche und die Kleinen Kinder nicht. So das man Machtellen der Schandlichen und der Schandlichen Rosiner der Schandlichen Rosiner seiner Schandlichen Rosiner seiner Schandlichen Beiten der Liebenden Bilder erstraßten in benablischen Rosiner sein sie der Rosiner von der Kleiner schandlichen Rosiner Schandlichen und kannen der kannen werden der kunden der Kunden der Kunden der Kunden der Kunden der Kleiner Schandlichen und sieher Schandlichen der Schandlichen von der Kenntlangsbesten Unterhaltung eine entidere Genöher Grünzen weiter Schandlichen der Schandlichen der Schandlichen der Schandlichen der Schandlichen der Schandlichen der Schandlichen de

läußjeftetäts hannemann beien wir folgendes hervor: Die Genosseniget soll den Eine und Verfauf der Waren übernehmen, und word jowohl der Waren ihreien Verfehr mie auch der Toren von der Racen im freien Verfehr mie auch der Toren von der Racen im freien Verfehr mie auch der Toren von der Racen im freien Verfehr mie auch der Toren von der Racen im freien Verfehr wie auch der Toren von der Raunflichen Seiftimmungen der leigteren voreinderen läßt. In eine Zubeite unter Verfehren von der Anfahrer in Zeho lieden, wichtig, do sich dehe währtend des Archeins auch der Verfehren und verfehren und verfehren und seiner Verfehren und nechnen der Verfehren und zu der Verfehren und nechnen der Verfehren und Lieden der Verfehren und verfehren und der Verfehr

S Lügen, 5. Kebr. Die leinerzeit wenen Ausbruche der Maul: und Maneileuche auf dem Gelöste des Stadt-gutsbestigtes Va u. I Val ist einerleibt angeordeneten Spermaßregeln sind, da die Seuche erloschen, wieder au-geboben worden. Schlenzig, 5. Kebr. Der Unteroffisier Caut Schro-be the Il. Kompognie Grenodier-Regiment Rr. 9, welcher am 13. Dezember 1914 beim Sturmangriff auf Lowicz gegen die Nation leicht verwundet wurde, ist jest aum Alegelechertel befördert worden.

Metterwarte.

B. B. am 8, 2.: Rüffengebiet und in den nördlichen Teilen Deutschlands wechselnde Bewölkung, strichweise etwas Regen, die liddlichen Zeife ziemlich heiter, trocken, an den Grenzgebieten dieser beiden Innen narker Nebel in den Morganitumben, die am age mehr und mehr verlchwinden. Allenthalben mithe, nur im Giben Rachfroffen. A. z. eitells heiter, teils wolkig, keine bedeutenden Niederschläge, Tag milde.

Vermischtes.

* Mertjachendiestfahl. Durch Einbruch in der Nacht aum 27. v. M. erlangten Diebe in Sam bu rag eine größe Ungabl sehr wertnoller Golde. Albers und Schwuckladen berunten viele Befreck, verifischene Office und Schwuckladen, berunten viele Befreck, verifischene Office und andere Eigerich. Mechollone, Bochen, Aboelin, Armbänder, Arojdan, Uhren, Müngen um Die Silberlacken tragen falt alle kuntligt ein Alsoppenficht mit 2 Lyrbecrzweisen und Sindorn, derumter der Manne "Weiter". Für Miederbeiteigfung der Gegenflände gewährt der Geschädigte 200 Mart Belohnung.

Neueste Nachrichten Bom Großen Kauptquartier. Berlin, 8. Febr., vorm. (Großes Hauptquartier.)

Westlicher Kriegsschauplas.

Veftlicher Ariegsschauplat.
Seltige Artilleriefämple zwischen dem Annal von La Basse und Arras, sowie ildlich der Comme. Die Stadt Lens wurde in den letzten Tagen vom Seinde wieder lehhaft elehossen. In den Argonnen sprengten und besetzten die Franzo-ien auf der Siche 285 (Aasimore), nordölltlich von La Challat, einen Trickter, wurden aber durch einen Gegen-lich soften vertrieben.

Öftlicher Kriegsichauplat.

Cine in der Nacht zum 6. Februar von uns genommene liche Februar von uns genommene liche Februachtiellung auf dem öllichen Szaraufer, an Bahn Baranowisjäbilgigaowisigi wurde erfolglos an-ettijen. Der Gegner mußte lich unter erheblichen Vers-ern zuwährleben.

men zuruckzehen. Albemeittich von Widjn fiel ein ruftisches Flugzeng, dem Führer sich verflogen hatte, unverjehrt in unsere Hand. Balfan-Kriegsichauplat.

Richts neues. Oberfte Seeresleitung. (2B. I. B.)

Reklameteil.





Angetgen.
Muste Atfrachnen ber Angetgen
um bestimmt vorgespriedenen Tagen
ebn: Mägen Innen wir Leine
Maxantwertung Übernehmen, jedoch
werden die Künfche der Auftraggeder nach Röglichteit Serlichfichtigt

Dom. Getauft: Kurt Grid.
Dos. Schadtanbeiters Friedrich
Dicker, Karl Seing, Z. des Bohduffners Rarl Suite. Getraut: der Buchindsemkr. Alls
Gberius mit Fran Johanne geb.
Querfurt. — Beerdigt: der
Gödler Grid Metlin.
Stadt Ertauft: Otto Walter,
bes Bohfoldäders Mödinie;
Frig dermann, S. des Maurers
Beifte Gharlotte Frieda, T. des
Krebeiters Janke: Honder,
Deer Digt ist T. des Kro.
Rauth: die Ehrnades, Geberg.
— Beerdigt: Geberg.
— Beerdigt: Geberg.
— Beerdigt: Grid Wetlin.

Krausenhilfe fällt aus.

Reumart. Getauft: Ment
Tragard S. des Klemmermites.

Mitenburg. Getauft: Mina
Tragard X. des Klemmermites.

Mitenburg. Beerdigt: Walter, S. des Dreigers Rart Edigt.

Marquete Elje T. d.

Lifol Megel. — Beerdigt: Walter, S. des Dreigers Rart Edmidt.

goldenen Hochzeit

yoldenell nuclizell uns erwiesenen Lufimert-famtetten fagen wir Allen tinufgiten Bank. Merfeburg, 7. Jebr. 1916. Filedi. Piep nebst frau

Sønnabend abend 10 Uhr ftarb nach langem schweren Letden mein lieber Sohn, unser guter Bruder, Schwa ger und Onkel

Willy Magdeburg im 34 Lebensjahre. Dieszeigt in tiefer Trauer

Wilhelmine Magdeburg. Merfeburg, Rageburg, Leipzig, 6. Februar 1916. Beerdigung findet Mitts woch nachm. 3 Uhr ftatt.

Befannimadung

Höchtpreis für weißes Zett

Uni Grund des 5 der Mundes-ratsderordnung auf Regelung der Beetle für Schlacktichmeine und Schweinerleisch vom 4 in 1916 in Berdinkung mit der Ausstübrungs auweilung auf der Ministeriums für Andwirtschaft vom 11. Noodr 1916 wird für de Stadtgemeinde Merledung unter Aufgedung des unterm 31. 12. 1916 refinestigten Döcktureles für weißes Sett, der Döckturels für weißes Sett auf 4.0 Mart pro Phund anderweit settageist.

2,40 Mart pro Pjund anderweit fektaefest. Wer die fektgesetten Söcht voor die die fektgesetten Söcht pressent die State die die finguls d's qu'einem Fabre ober mit Gelbstrafe dis qu'10000 Mtf int Gelditrafe dis zu eint Gelditraft. Die Verlauntmachung tritt fo-fort in Kraft. Merfeburg, den 6, Febr. 1918, Der Wagifirat.

Ser Magiftrat.

Setanutnashus.
Es wird in Erimerung gebracht, daß fämiliche au unterer Steuerfalfe fälligen Steuern für Jamuar, Februar und Mürz 1916 in den nehmer hen Steuern mit den Steuern hier Jamuar, Februar und Mürz 1916 in den nehmer hen Ereminen pinftlich gezahlt werben miffen.

Much ich die Agaluma des jest fälligen Schulgelbes ist judiekens. 14. Februar d. 3s. au erfolgen. Und ich die A. Ande des Wihre beitrags die 16. Februar au anlien. Eegen Schumige mus mit der lotenbildeligen Beitreibung vorsegangen werben.

Merfeburg, 8. Februar 1916.
Der Magiftrat.

2 1 fp. Rutingeschitte gebraucht, gut erhalten, billig zu verfaufen. Oarl Hecken, Gattlermeifter.

Eine Ruh mit dem Ralbe Sonnabend mitteg entschlief unser lieber Vater, Schwieger- und Grossvater,

der Rentner

Im Namen der Hinterbliebenen:

W. Graf.

Die Beerdizung findet Dienstag pachmittag 2¼ Uhr von der Kapelle des Nemmarkt Friedhofes aus statt



Von unseren zur Fahne einberufenen Mitgliedern starb den Heldentod für König und Vaterland der Musketler

Gustav Rietzsch

Wir verlieren in ihm ein treues Mitglied und werden ihm stets ein ehrendes Andenken

Gesangverein Blösien.

Befanntmachung.

Belannimagung.

Auf Grund des Artifels 68 der Keichsverfasung und des
8 9d des Geieges über den Belagerungspischend in Berbindung
mit dem Geiege vom 11. Dezember 1916, detressend Ubänderung
des Geieges über den Belagerungspischend wird im Interesse des
Freise der des des Geiegestungsspischend wird im Zinteresse des
Freise der des Geiegestungsspischend wird im Besiel des
V. Armeetorps, mit Ausnadme des Dezpoziums Sachien Allesdurg
kurt oder jonktige Lieferungsvertäge über Schweine und Klindried
einschließtig Kälber vom Erneuger und Mäter nur mit Genedmigung der aufändigen Kreis-Bolizelbedderen abgeschlössen Geiege
einschließtig Kälber vom Erneuger und Mäter nur mit Genedmigung der aufändigen Kreis-Bolizelbedderen abgeschlössen Geiege
eine hoderen Allengen werden, wenn die bestehende Geiege
eine hodere Freiedersstrafe bestummen, mit Geschanglis dis zu einem
Jahre dektraft; sind mitbernder Umstände vorbanden, kann auf
hat oder Echbrase bis zu 1510 Mt erkannt werden.

Dies Eederordung ritt am 7. Februar 1916 in Kraft.

Magedourg, en 5. Februar 1916.

der Kellb Rommandierende General des IV. Armeesfords:

Freiß, von Lyncker,

General der Infanterie, als suite des Luftschiffer-Bataillons Rr. 2.

Beröffentlicht: Merfeburg, den 7. Februar 1916 Der Königliche Laaprat. In Bertretung Kürft en

Diegroße Nachfrage.

die durch das Erscheinen des zweiten Bandes der

Telegramme

auch für den ersten Band wieder ein-gesetzt hat, lässt ein baldiges Ver-griffensein des Werkes erwarten. Wir empfehlen deshalb sofortige

Der Preis für jeden 256 Druck-seiten umfassenden Band ist sehr niedrig bemessen; er beträgt

nur 50 Pfg.
(nach auswärts 60 Pfg. postfrei)
für den Band.
Zu beziehen durch unsere

Geschäftsstelle.

Verlag des "Merseburger Eorrespondenten".

Nationalstiftung

für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen. Telephon: Amt Moabit Rr. 9106. Bettin N. W. 40, Allfenftr. 11.

Ein gewaltiger Arleg ift über Deutschland hereingebrochen. Millionen deutscher Männer bieten ihre Bruft dem Feinde dar, Beilde von ihnen werden nicht aurückebren. Untere Micht ifte es, üte die Hinterbliedenen der Tapferen zu jorgen. Untgade des Reiches ift es zwax, bier in erker Linie zu belfen, aber diese Hifte nut ergänzt werden durch freie Liebesgaden, als Dantopier von der Gesamtbeit unferer Vollsgenossen als Dantopier von der Gesamtbeit unferer Vollsgenossen Auferlandes zum Schulze unser uber Verteilbigung des Deutschen Auferlandes zum Schulze unser Aller ihr Leben dabingegeben haben.

Deutsche Männer, Deutsche Frauen gebt! Gebt schnell! Auch die lleinste Gabe ist willtommen!

Die Gefcaftaraume befinden fich Berlin N. W. 40, Alfenftrage 11. es werden auch Staatspapiere und Obligationen entgegengenommen.

Das Chrenbrafidium:

Dr. bon Bethmann Hollweg Reichstanzier. Dr. Delbrüd Staatsminifter, Staatsfefretär des Innern, Vizepräfident des Staatsminifteriums.

Das Präfidium:

bon Loebell Staatsminister und Plinister bes Innern. Graf v. Lerchenfelb.Röfering Rönigl. Bayrifcher Gefanbter.

bon Keffel Generaloberft Oberbefehlshaber der Marken. **Gellberg** Kommerzienrat geichäftsführenber Vizepräfident.

Freiherr von Spitemberg Rabinettsrat Ihrer Majestät der Kalserin. **Chneiber** Geheimer Oberregierungsrat vortragenber Rat im Ministerium des Innern als Staatstommissar.

Der Jentral - Ausjaus (folgen die Unterschriften).

Sett Jetticut *Austjaligh (Ingeli vie Univerligischen).

Zahlftellen:
Cämtliche Reichspotanitalten (Boltäunter, Boltagenturen und Bolthilfskellen), die Reichsdanf- Jaupet, Weichsbanf-Rebenitellen, die Königlich Breuhling Serbandung, Banf jür Jandel und Indulfrie, Berliner Handlesgefellichaft, Suleichröder. Commere und Diskontoband, Delbricht, Schörifer & Go., Deutsche Bant, Diskonto-Geschlichen, Derbrich Schörifer & Go., Deutsche Bant, Georg Frommberg & Go., von der hendt & Go. Jacquier & Grenriek, J. Wendelsjohn & Go., Mittelbeutsche Ereditiant, Varleinstaffe, Mendelsjohn & Go., Mittelbeutsche Ereditiant, Nationaldanf ür Deutschaft, Werdelsche Gestiber Schiffer, jowie die fämtlichen Depolitentaffen vortiebender Banken.

1 großer Familientisch Ausziehtisch) zu verkausen Glodicauer Str 29.

Wohnung, bestehend in 2 Stuben, Rüche u. Rammer, jum 1. April preismert ju vermieten Leunaer Etr. 24.

Sallefche Strape 25

it eine Berrichaftlich eingerichtete Stage, beit, aus 10 Zimmern mit Garten event. Berdettal und Bagenremife, per 1. April 1918 2u vermieten Räheres bei Ausl Thiele. Kleine Kitterift, 9I.

Am Bahnhof 1 teine größere Etagenwohnung zu vermieten n. fofort ob. später zu beziehen. Räheres Kleine Nitterntr. 9 L.

Rleine Mitternt.
Rleine Mognung Stube und Kammer) zu verm'eten, 1. Urril zu bezieben Reamarit 50 Wohnung, 1. Stage, Prets 480 Mt., zu vermieten u. 1. 4. 16. zu bezieben. Räbere Anskinnfi Ciobicaner Str. 9

Möbliertes Zimmer mit elettr. Licht ift au besieben öfftertr. 6.

Sme ile,ne stude mit Djen ist als Golaftelle u vermieten stiteiste 31

Sin fast neiner Kinderwagen teot billiu au vertaufen sälleide Str. 78. vart.

1950 und Judende Str. 78. vart.

1950 und Judende Str. 78. vart.

200 Mr. Bries 300 Mr. Friedrichstr. 30.

Deggugsholber ift eine Wob-frändige rubige Leute au vermieten und 1. 4. 16 zu beziehen. Breis 160 Mt. Zu erfrone. Breis Gearafte 8 im Laben.

Wasche T

sum maiden und plätten wird angenommen. Fran Körner, Meuldaner Str. 8 l. Wit Verp krei dans 7.98 ca. 90—100 Neue garte Sala-ife. Logener, Swinemünde, Onice 205.

Aschenfuhren

werden angenommen Rrautäraße 7

Unreiner

Zeint,

Bickel, Mitesfer, Wliten ver-icivatiden sehr schult, wenn man abends den Schaum von Jackers Butent-Medizinal-Geise (in drei Sicken, a 60 Pk., M. 1.— und M. 1.500 eintrochten lätz. Schaum erk morgens abwalchen und mit Andopherme (a 60 n. 85 Pk. 22.) nachtreichen. Großartige Wit-tung, von Laufenden berkätigt. Bei W. Rieslich, M. Rupper und N. Niese. Drogerten.





Merseburger

Erickeint täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Begugspreis: Vierteljährlich 1,20 M. dezw 1,60 M. einfalliellich Gringerfohr, durch die Hoft begagen vierteljährl. 1,62 M. einfall. Beftellgeld. Einzelnummer 10 Pf. :-: Fernsprecher Rr. 324. :-:

Gratisbeilagen: Illustriertes Unterhaltungsblatt Landwirtsch. u. Handelsbeilage Wissenschaftliches Monatsblatt Lotterielisten — Kurszettel

Anzeigenpreis: Für die einspalitige Petitzeile oder deren Raum 20 K, im Keklameteit 40 K, Chipteanzeigen und Nachweitungen 20 K, mehr. Blagovolfgrift ohne Verbind-lichkeit. Schluß der Anzeigen-Annahme: 9 Uhr vormittags, :-: Befchäftsitelle: Delgrube 9. :-:

Mr. 32

Dienstag den 8. Jebruar 1916.

42. Jahra

Sin englischer Kreuzer beim letten Suftangriff auf England versenkt. Japan hat gegen die Bersenkung eines japanischen Dampfers im Mittelmeer protestiert.

Der Weltfrieg

Vom Balkan-Kriegsichauplat.

Die Wiener Blätter erfahren von gutumterrichteter Seite, daß die

Friedensverhandlungen mit Montenegro

Friedensverhandlungen mit Montenegro wo übrigens volle Auch be berigtet und die Bevöllerung den öherreichischungarlissen Truppen überaus freundschaftlich entgegenlammt, noch nicht Gegonnen haben und erst dam in Ungriff genommen werden, wenn die in Montenegro verbliebenen Perjönlich eiten in der Ageitha, ein wand here Sollmachten der in Ablin adhgeweisen, daß sie berechtigt sind, mit dem österreichischungen einzu-rischen Armeelommando in Friedensverhandlungen einzusteten. Da weder Aring Mittel noch die im Lande weitenden der Minister, mit denen übrigens under Kommando isch die Minister, mit denen übrigens under Kommando fich im guten Einvereichene bestehn, ichne Belmachten bestehn, term derzeit von Unterhandlungen unter handlungen unter den Auch eine Mehr leien.

montenegrinische Königsfamilie

loll fich einhölliche in einer Villa in der Umgebung von Lyon niederlassen. Die Gesanden Frantrecks wud Außländes und die deim dos don Montenegro be-glaubigten Ihromaten sind in den letzen Tagen in Lyon angecommen.

Serbiens Seerestrimmer in Albanien.

Die Rampfe in Albanien.



Der Juftkrieg.

fiber den Untergang des Zeppelinluitschiffes "L 19"
ist aus den Einzesscheiten in der englissen Kresse noch ober
gendes zu entnehmen: Die Ausimerschneitet des englissen
kildhammiers. King Schuhanf nurde bei Topesanhrund
kunch des Kressen der eines Et die es erregt, des offenstar von einer Acamanne bernistre. Man seinerte dar auch des Kressen der eines Et die es erregt, des offenstar von einer Acamanne bernistre. Man seinerte dar aus des eines Etalen der die eines Etale der des Schuhanfelsen der Kaller, die der Kressen der die einzellunken. Der Kadimen und ein Teil der Fälle maren unter Wassen. Auch der Platiform sahen die Engelien unter Wassen, die konfern den den Teil der Stille maren unter Wassen. Der Abland den Teil der Stille maren unter Wassen, die der zu das die Mann auf der Klattform befanden. Der Schiffer erflärte, wie bekannt obg er sich der Geschre einer Ab er rum pel ung seiner schwachen Manntschaft nicht aussiehen wolle. Er behölog baben, nach dem nächten Sofen zurückgeben wolle. Er behölog balten der der der Schiffer erflärte, weit bestännt läcker bewohrtetes Schiff zur Gekangennahme der Zeppe-klinetzte aussiehen. Offenden wurde aben nichts zu ihrer Rectung unternommen. über den Untergang des Zeppelinluftichiffes "L 19"

Retting unternommen.

In einer Weldung aus Christiania heißt es noch: Ausbem Innern des Luftschiffs hörte man Hammerschläge. Die englischen Bischer glaubten, die Deutschen könnten das Luftschiff reparteren. Es luthe leicht und sicher auf dem Wassen die sich feinen die englische fichen die englische Ausgeschland des englischen Fischampfers wurde unter Letten des genoglieserschiften mehr Greefahr eines Genoglieser und den Genoglieser den der Verlagen. Beppelinerpedition nach England. "King Stephan" nahm neun unbewafinete Leute von dem Zeppelin an Bord. Der neun unbewaffnete Leute von dem Jeppelin an Bord. Der engläsige Kapitän hielt es für untflug, mehr zu bergen, da seine eigene Belatung gerünger an Jahl war als die des Jeppelin, so daß die Engländere leicht hätten übernältigt werden finnen. Den Sithödampfer fuhr nun unter Bolldampf nach dem nächsten haer har der von den Prischaufter "Kning Stephan" nicht aufgen om menen 13 Mann des deutschen Leittfalleren "Linge des deutschen Leittfalleren "Eing der von dem einen 13 Mann des deutschen Leittfalls "Liegt zur Stunde nichts Näheres vor "Sithäden "Eithe der bestehe in Sul

Ein franzöfisches Schiff, das später in Hull eintraf, berichtete, daß es am Donnerstag früh das Mrad ebnfalls gesichtet hade, aber es ichien, daß keine lebende Seele mehr fich an Bord befand.

Aus London wird berichtet, daß auch ein zweiter englischer Dampfer die Rettung abgelehnt habe.

Der lette Beppelin-Ungriff auf England.

Der lette Zeppelin-Angriff auf England. Die britische Regierung weröffentlicht einen Bericht über den le sten Z en pel in an griff. Darin heißt es: Enstitlt belöndigt wurden dei Bewereten, der Elfendahmerkstätten, eine Lokomotivhalle, eine Röhrenkarit, eine Engenfladrit, eine Eitengieberei, eine Krahnkörit, eine Eitengieberei, eine Krahnkörit, eine Eitengieberei, ein Bergwert und eine Lampenfladrit. Lingefähr 15 Wohnhäufer der arbeitenden Bewölkerung wurden vernichtet worden vor arbeitenden Bewölkerung wurden vernichtet wurden zer fich ab ig t. Getötet wurden 26 Männer, 28 Frauen und 7 Kinder, verwundet 48 Männer, 46 Frauen und 6 Kinder.

In englischen Zeitungen wird ber Schaben, ben bie deu i fichen Zeppeline im englischen Industriegebiet angerichtet haben, nach privater Schätzung und mit Zensurs dulung auf 7 bis 9 Millionen Mark bezissert.

Die Beppelinichaben in Baris.

Die neuesten Berichte aus Baris bringen weitere Ergänzungen der Zepvelinkatofirophe: Man hridft jest in Baris offen, daß die Wehrzahl der in den Spitäkern eingesteierten Berlegten gelorben il. In der Kohpelle liegen dreizelbn nebeneinander stehende Häufer in Trümmer. Das Wersbuch weift als Bewohner dieser höufer 56 Familien auf.

Bum Angriff auf Salonifi.

Die "Algence Sanas" melbet aus Salonifi: Die Bombe, die beim Zeppelinangriff in einem griech is den Mega al in einen Brand berworgenien, bat für 5 Meitlionen Franken Zuder, Raffee und Öl zerfiört, auf melde Warren eine beutige Bant Vorfchuffe geleiftet batte. Der Zeppelin scheine Getabt überflogen zu haben, um die Bewölterung zu terrorijeren.

Der Arieg mit Italien.

Armer milber Salanbra. In einer neuen Rebe in Genug bentete Salanbra seine Umtsmübigkeit an

teine Amtsmubigteit an Die innere Lage Italiens
ift viel schneller, als sich selbst bie größten Bessimisten
gebacht hatten, be de ntlich geworden. Es ist ein offenes
Geheinnis, das die Regierung nicht mehr weiß, woher
sie das Geld sir die weitere Kortsehung bes
Krieges trob des angeblichen Erfolges der Anleihen
und der großen Ministerreden her nehmen soll.
Salandra dein Arrin nicht nur geredet, sondern
auch Violisti besucht.

Der französische Ministerprästent Briand besindet lich talfäcklich schon seit einigen Zagen in Rom, während seine Reise offiziell immer wieder als hin aus geschoben gemeldet wird.

Roch mehr Krieg?

Woch mepr Arteg?
Bahrend Salandra in feinen Reben mit beutlichen Borten ben Unich luß an die Freunde Giolittis aefundt bat, torbern die Nationalitien mit wachsenber Seftigfeit die Kriegserlfärung an Dentschan.

Die italienische Kriegsanleihe.

Rach ber "Agenzia Stefani" betragen bie Zeichnungen f bie italienische Kriegsanleihe bis jeht 2625 Millionen

Cadorna gruppiert um.

Hinter ber italienischen Front hat infolge ber Erfolg-lofigfeit ber bisherigen Rampfe nach übereinstimmenben Blättermelbungen eine Umgruppierung begonnen.

Beträchtliche italienische Rieberlagen,

Beträckliche italienische Riederlagen,
Dem "Berl Angebl" wird ons dem biterreichischungarischen Kriegsbressellenariter unterm 4. Bebruar gemeldet: Der örtliche Borios der f. u. t. Trupben über dos bisderige Gediet des Tolmeiner Brückenlopfes hinaus hat hir die Pialiener mit einer Riederlage geendet, deren beträchtiger Umfang erft fest wilderleben ist. Soute tieben die Roteiner von der fe-ickämenden Tatiache das der wicktige Tolmeiner Brückenforf gegen sie nicht nur gehalten, sondern erweitert werden sonnte.

Die Rampfe an der Offfront.

Ein Kopenhagener Blatt schreibt au bem Artikel ber "Rorbb. Alla Bia," über bas

bentiche Berhältnis gu Rugland.

Bie wir oft bervorgeboen baben, tann an Kaiier Wil-helms aufrichtigen Bunich, ein Friedenskaijer zu bleiben, keinerlei Zweifel beitehen. Zweinfalls war aber eine fri-tische Entwicklung der Berhöltmisse zwiichen Kuchland und Deutschland unungänglich nötig, als der Kaiser seine entscheiden Buhl zwiichen Ciserreich-Ungarn und Rub-land treffen mußte.

